



Sulzburg - Zeugen der Vergangenheit

Im Jahr 847 wurde Sulzburg anlässlich einer Schenkung an das Kloster Lorsch erstmals urkundlich erwähnt. 1008 erhielt der Ort von Kaiser Heinrich II. das Marktrecht.

Die **Klosterkirche St. Cyriak** mit romanischen Rundbögen ist ein bedeutendes Beispiel für frühromanische Architektur (geweiht 993). Ihr kleiner Kirchturm stammt aus dem 11. Jahrhundert; er gilt als der älteste erhaltene Kirchturm in



Bild: db-service

Südwestdeutschland. Auffallend ist die ungeheure Schlichtheit der Kirche. Die **klassizistische Synagoge** von 1822 hat die Novemberpogrome 1938 überstanden, wurde nach jahrzehntelangem Verfall in den 1980er Jahren restauriert und dient heute als Museum und Konzertsaal. Sie ist ein Gebäude aus der Weinbrennerschule. Der **jüdische Friedhof** Sulzburgs ist seit etwa 1550 in Benutzung und ist erhalten geblieben.

Der Ausflug nach Sulzburg findet am 10. Oktober 2018 statt.

Führung:

Hildegard Wetzels ☎ 07761 8105

Treffpunkt:

9:20 Uhr an der Infotafel am Bahnhof zur Fahrt mit der Bahn via Basel (Abfahrt 9.37 Uhr)

Gäste sind herzlich willkommen



Bild: Evang. Kirchengemeinde Sulzburg